

Mit Kindern leicht und spielerisch kommunizieren



Das Material wird zum zauberhaften Gegenüber und kann beobachtet, befragt und verändert werden. Mit konkreten Ideen und aufbauenden Theoriesequenzen nehme ich Sie Schritt für Schritt mit in die Welt der kindgerechten Kommunikation. Dabei erhalten Sie einen Einblick in die Spielsprache, ins kindliche Erleben, in spielerische Zugänge, in Blockaden und Widerstände, in die Arbeit mit Eltern und in die Wirkung von Kontakt schaffenden Figuren. Es bleibt Zeit für individuelle Fragen, Anliegen und Fallbeispiele, Raum zum Üben und Umsetzen von Inputs. Der spielerische Fokus ergänzt Ihre therapeutische, pädagogische und soziale Arbeit. Die Gruppe nutzen wir für den Austausch und als Ressourcenpool.

Modul 1	Sonntag 9. & 30.1.22 Handpuppe modellieren und Figurenführung		
Modul 2	Sonntag 06.3.22 kindliches Erleben und spielerische Zugänge		
	Sonntag 27.3.22 kindgerechte Kommunikation und Spielbotschaften		
Modul 3	Sonntag 10.4.22 Blockaden, Widerstände und praxisbezogene Vertiefung		
	Sonntag 08.5.22 Elternstärkung und praxisbezogene Vertiefung		
Gruppe	4-6 Personen		
Zeiten	9 - 14.30 Uhr	inkl. ¼ h Lunchpause	
	6 ½ h	5 Kontaktstunden und 1½ h angeleitetes Selbststudium	
Leitung	Nadja Meier-Läubli Figurenspieltherapeutin, Kunsttherapeutin ED mit Fachrichtung Drama- und Sprachtherapie, Supervisorin OdA Artecurea, Lehrerin		
Ort	Figurenatelier	Mettenwylstrasse 15	6006 Luzern
Information	figurenatelier.ch	041 420 52 00	info@figurenatelier.ch
Lernziele	<p>Sie schöpfen eine eigene Handfigur. Sie nutzen die spielerische Kommunikation mit Kindern und erhalten einen unmittelbaren Zugang zum kindlichen Denken. Sie wenden die erworbenen Kompetenzen an und vertiefen diese in der berufspraktischen Arbeit.</p> <p>Sie eignen sich berufsrelevante Selbsterfahrungen an und erweitern ihre Handlungskompetenzen.</p>		
Bestätigung	<p>Die Module werden als Fachberatung, Supervision oder Weiterbildung bestätigt. Studierende der Kunsttherapie können diese Module als Selbsterfahrung oder Lehrtherapie in der Gruppe und Kunsttherapie fachfremd anrechnen.</p>		